

POLIZEI**B 85: Unfall mit Gefahrgut-Lkw**

BRUCK. Schwerer Verkehrsunfall auf der B85: Am Freitag gegen 13.10 Uhr sind auf der Bundesstraße in der Nähe von Mappach zwei Lastwagen zusammengestoßen. Nach Angaben der Polizei war ein türkischer Sattelaufleger auf der Kreisstraße SAD 14 von Bodenwöhr Richtung B 85 unterwegs. An der Auffahrt missachtete der 44-jährige Fahrer das Stoppschild und bog direkt auf die Bundesstraße ein. Dabei übersah er einen aus Richtung Roding kommenden Gefahrguttransporter, der flüssiges Propangas geladen hatte. Die beiden Fahrzeuge stießen zusammen, und der Gefahrgut-Lkw wurde nach links in den Straßengraben gedrückt und kippte zur Seite.

Glücklicherweise wurde bei dem Unfall der Tank des Gefahrgut-Lkw nicht beschädigt, so dass keine Gefahrstoffe austraten. Da dies zunächst aber noch nicht klar war, löste die Integrierte Leitstelle in Amberg Großalarm aus. Die Feuerwehren rückten mit zahlreichen Einsatzkräften an die Unfallstelle an. Auch das THW in Neunburg v. Wald und der ABC-Zug der Feuerwehr Teublitz wurden alarmiert. Im Einsatz waren zudem der Fachberater THW, die Unterstützungsgruppe, Kreisbrandinspektor Thomas Schmid und Kreisbrandmeister Armin Jehl sowie einige Rettungswagen und der Notarzt. Die Polizeibeamten aus Nittenau wurden durch den Gefahrguttrupp aus Amberg unterstützt.

Der Fahrer des Sattelauflegers, der Fahrer des Gefahrguttransporters und sein 23-jähriger Beifahrer wurden nach Angaben der Polizei leicht verletzt und in umliegende Krankenhäuser gebracht. Bei dem Unfall entstand ein Sachschaden in Höhe von 180.000 bis 200.000 Euro. Die Unfallstelle musste bis in die Nachtstunden total gesperrt werden, da vor der Bergung des Gefahrguttransporters erst das Flüssiggas abgepumpt werden musste. Die Feuerwehr vor Ort leitet den Verkehr über die Kreisstraße SAD 14 in Richtung Bodenwöhr, bzw. in Richtung Walderbach um. (taf/km)



Der Unfall ereignete sich an der Einmündung der Kreisstraße SAD 14 in die B 85.

FOTO: AGNES FEUERER